

# stylus®

Das Metropolmagazin.

Architektur. Interieur. Design. Fotografie. Lebensstil.

DORTMUND | 02 | 2012

BERLIN

DÜSSELDORF

HAMBURG / SYLT

KÖLN / BONN

MÜNSTER / OSNABRÜCK

MÜNCHEN

RHEIN-MAIN

RHEIN-NECKAR

WUPPERTAL





Haus R. | Seite 04



Haus am Hang | Seite 12



Discus Underwater Hotel | Seite 44



Skyfall | Seite 78



Das 10. Opfer | Seite 86



Asian Cityscapes | Seite 70



Victoria's Secret | Seite 64



Bee Gees | Seite 82

## AUS DEM INHALT

### Architektur. Interieur. Design.

- 04 Haus R.
- 12 Haus am Hang
- 20 Stadtquartier am Park
- 26 Haus Hülscher
- 36 Goethe-Institut London
- 44 Discus Underwater Hotel
- 58 Temporary Architecture Now

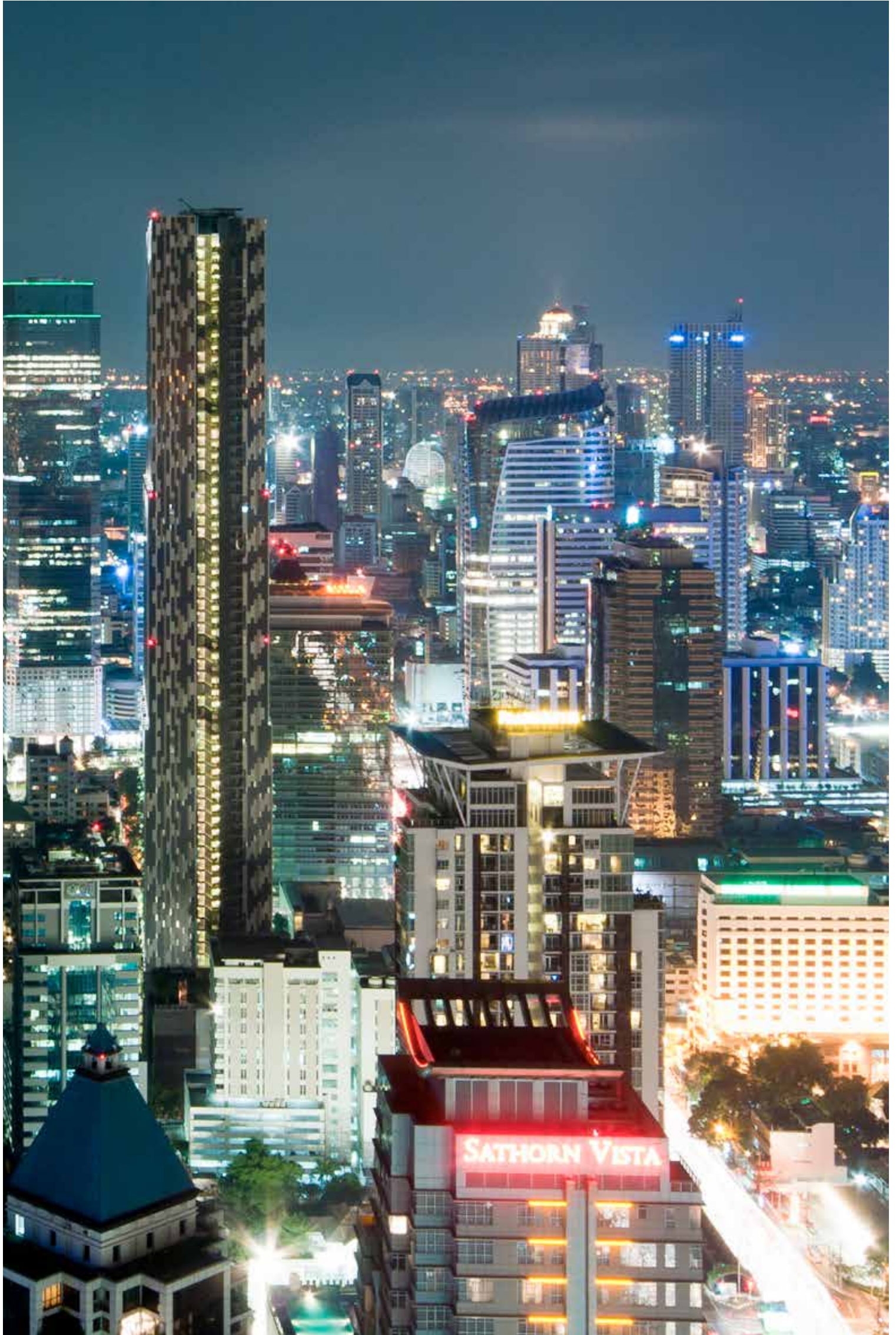
### Fotografie.

- 32 Michael Rasche
- 70 Asian Cityscapes

### Lebensstil. Kultur. Kulinarik.

- 22 Magische Orte
- 48 Maria Luisa kann nicht anders
- 62 Kylie Minogue
- 74 Anthony Hopkins
- 89 Jimmy Scott

- 96 Impressum



# Asian CITYSCAPES

## CityEscapes

Die Faszination der urbanen Landschaftsgestaltung begeistern seit jeher den Architekturfotografen Timo Klein, der für sein Projekt „Cityscapes | CityEscapes“ 2009 zum ersten Mal in Asien unterwegs war. 2011/12 führte er die damals geborene Idee fort. Das Ergebnis sind Aufnahmen von Plätzen und Orten im urbanen Raum, die für Touristen und mitunter sogar für Einheimische nicht zugänglich sind. Die Fotografien wurden unter anderem von den Dächern der zahlreichen Wolkenkratzer, aus einer Höhe von bis zu 150 Metern realisiert. Unglaubliche Farben, Formen und Lichterscheinungen sind das Resultat der durch lokale Fotografen unterstützten Reise. Von Deutschland aus vorbereitet und vor Ort umgesetzt, ist das Bild von Sinnlichkeit, Dynamik und

Energie innerhalb der urbanen Landschaft das Ziel von Timo Klein.

So ist es nicht verwunderlich, dass die Serie „Cityscapes | cityEscapes“ zum ersten mal im Rahmen der Düsseldorfer Künstler Ausstellung „Freigang - Kunst im Knast“ gezeigt wurde. Denn die hier als Ausstellungsraum genutzten Gefängniszellen waren das passende Pendant zur Verdichtung des urbanen Raums und zugleich Sinnbild, das verdeutlicht, wie schwer es sein kann, einer Stadt zu entkommen. Der kürzeste „Flucht“-Weg in den asiatischen Metropolen führt übrigens nach oben, entlang der Wachstumslinie der unzähligen Hochhäuser.

Doch nicht nur die räumlich begrenzten Plattformen der Wolkenkratzer haben es dem Fotografen angetan, auch die illuminierten Reflektionen des Elements Wasser oder von nächtlich beleuchteten Parks sind vor seiner Linse willkommen und werden auf unverwechselbare Weise eingefangen. „So ist es immer wieder spannend herauszufinden, wie Natur und Stadt gemeinsam wirken“ sagt Timo Klein. ■

Die hier gezeigten Aufnahmen werden in unterschiedlichen Formaten direkt von Timo Klein angeboten. Wir sind gespannt, was er von seiner nächsten Reise mitbringt.

Autor:  
Vera Sattler, duesseldorfer-kuenstler.de









**Timo Klein**  
**timoklein photography**  
+49.163.7915314  
Cologne, Germany

info@timokleinphotography.com  
**www.timokleinphotography.com**

